

Gemeinde Aumühle

Beschlussauszug

aus der

6. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport der Gemeinde
Aumühle
vom 30.10.2017

TOP 13 Fürstin-Ann-Marie-von-Bismarck-Schule hier: Fenstersanierung

In den Jahren 2009 und 2010 wurden im Zuge der energetischen Sanierung der Schule im gesamten Komplex Kastenfenster eingebaut. Das heißt: Neue Fenster mit Thermo-
glas innen und alte Fenster im Bestand, einfachverglast außen (Vorgabe Denkmal-
schutz).

Dieses System hat dazu geführt, dass in den Wintermonaten der Wasserdampf im Zwischenraum der beiden Fenster an der kalten äußeren Scheibe kondensiert. Die hohe Feuchtigkeit hat die Fenster stark in Mitleidenschaft gezogen und sorgt dafür, dass der Farbanstrich abblättert.

Nach unzähligen Versuchen das Problem in den Griff zu bekommen, scheint nun eine Lösung gefunden zu sein. In die alten äußeren Fenster wird ein Belüftungsfalz eingefräst. Die Fräsung ist von außen nicht sichtbar.

Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten.

Variante A: Aufarbeitung der Fenster (siehe Anlage/ Angebot). Kosten pro Klassenraum ca. 10.207,82 Euro brutto.

Variante B: Neubau der Fenster mit Fräsung (siehe Anlage/ Angebot). Kosten pro Klassenraum ca. 12.813,92 Euro brutto.

Es bedarf einer Entscheidung über die Anzahl der zu erneuernden Klassenräume pro Jahr. Das Gesamtvolumen für alle Fenster an der Schule inkl. Lehrerzimmer, Flure, Hausmeisterwohnung etc., liegt im Fall der Variante A: Aufarbeitung bei ca. 214.364,22 Euro brutto. Variante B: Erneuerung liegt bei ca. 269.092,32 Euro brutto.

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport entscheidet sich für die Variante B, die Fenster originalgetreu nachzubauen, Kosten pro Klassenraum ca. 12.813,92 Euro brutto und empfiehlt dem Finanzausschuss Mittel hierfür zur Verfügung zu stellen. Der Finanzausschuss prüft, wie viele Klassenräume bzw. Fenster in einem Jahr gemacht werden könnten.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt: 6

Ja-Stimme(n): 5

Nein-Stimme(n): 0

Enthaltung(en): 1